BdV Pressemitteilung 25.05.2016

Allianz gibt Falschinformationen zu Garantiezins

Großteil des Neugeschäfts mit Garantiezins kalkuliert

Henstedt-Ulzburg - Der Bund der Versicherten e.V. (BdV) kommt nach eigenen Recherchen zu dem Ergebnis, dass die Allianz Lebensversicherungs AG gegenüber Medien falsche Angaben zu dem Neugeschäft mit Tarifen ohne Garantiezins gemacht hat. Im Umfeld der Diskussion um eine Absenkung des Höchstrechnungszinses erklärte der Branchenführer, dass derzeit 90 Prozent des Neugeschäfts auf Tarife ohne Garantiezins entfallen würde. „Die Allianz verbreitet hier wissentlich falsche Zahlen, da sie einen Großteil der Altersvorsorgetarife auch weiterhin mit einem Garantiezins kalkuliert“, erklärt Axel Kleinlein, Vorstandssprecher des BdV. So würden zwar nicht die garantierten Gesamtleistungen mittels Garantiezins festgelegt. „Rückkaufswerte oder Rentenhöhen sind jedoch meist immer noch von einem Garantiezins abhängig“, so Kleinlein. „Die Regierung sollte diesen Sachverhalt berücksichtigen, wenn es darum geht, die Entscheidung über eine Senkung des Höchstrechnungszinses zu fällen“, fordert Kleinlein.

Der BdV hat in den letzten Wochen die Allianz mehrfach um Aufklärung gebeten, erhielt aber entweder ausweichende Antworten und letztlich dann gar keine Reaktion mehr. „Die Allianz sollte ihre Informationspolitik ändern, wenn sie als Partner in der Diskussion ernst genommen werden will“, so Kleinlein. Wer mit falschen Darstellungen zu den eigenen Produkten im politischen Raum argumentiert, verspielt dringend notwendiges Vertrauen.

Der Bund der Versicherten e. V. (BdV) wurde 1982 gegründet und ist mit rund 45.000 Mitgliedern die einzige Organisation in Deutschland und Europa, die sich ausschließlich und unabhängig für die Rechte der Versicherten einsetzt. Somit ist er ein wichtiges politisches Gegengewicht zur Versicherungslobby. Mit Musterprozessen gegen Versicherer setzt der BdV die Rechte der Verbraucher*innen durch. Bundesministerien und Bundestag schätzen den Rat des BdV. Er ist präsent in Fernsehen, Radio, Print- und Online-Medien. Seine Mitglieder berät der BdV individuell und umfassend in allen Fragen rund um private Versicherungen. Cleverer Versicherungsschutz steht den BdV-Mitgliedern durch exklusive Gruppenverträge u. a. im Bereich der Privathaftpflicht- und Hausratversicherung zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT

Bund der Versicherten e. V.
Tel. +49 40 - 357 37 30 97
presse@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

BDV-PRESSESERVICE

V.i.s.d.P.: Stephen Rehmke, Bianca Boss
Diese E-Mail ist kein allgemeiner Newsletter. Sie ist eine Pressemitteilung für Journalist*innen. Sollte sich Ihre E-Mail-Adresse geändert haben, ein anderer Redakteur / eine andere Redakteurin zuständig sein, oder möchten Sie aus dem Verteiler entfernt werden, dann senden Sie uns bitte einfach eine E-Mail an: presse@bundderversicherten.de.

Folgen Sie auch unserem BdV-Blog

Folgen Sie uns auch in den sozialen Medien

IMPRESSUM
Bund der Versicherten e. V.
Postfach 57 02 61
22771 Hamburg
Tel. +49 40 - 357 37 30 0
Fax +49 40 - 357 37 30 99
info@bundderversicherten.de
www.bundderversicherten.de

Ust-Idnr.: DE 118713096
Vereinssitz: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, VR 23888
Vorstand: Stephen Rehmke, Bianca Boss